

fällt*), kehrte sich nicht an diesen Vertrag. Er eroberte Sagunt, ging über den Ebro (218) und eröffnete damit den zweiten punischen Krieg, der siebenzehn Jahre lang dauerte (218 — 201 v. Chr.), in Italien, Sicilien, Sardinien, Spanien und Afrika geführt wurde und die Macht Karthago's zertrümmerte.

Doch ganz anders, als er endigte, begann dieser Krieg! Mit einem Heere von 50,000 Mann Fußvolk, 9000 Reitern, 37 Elephanten ging Hannibal über die Pyrenäen durch Gallien, überschritt hier die Rhone, weißlich einer Schlacht ausweichend, zog dann, vielleicht auf dem, von gallischen Völkerschaften früherhin betretenen Wege, doch immer unter großen Beschwerlichkeiten über die Alpen (Alpes Cottiae, wahrscheinlich der Berg Viso) und kam im fünften Monate, seitdem er die Pyrenäen verlassen hatte, im Herbst (218 v. Chr.) in Oberitalien an. Hier siegte er, ein Meister in der Wahl vortheilhafter Stellungen, zuerst am Ticinus (nicht weit vom heutigen Pavia) über den Consul Publius Scipio (218), zweitens, als er den Po überschritten hatte, am Trebia über den Consul L. Sempronius, worauf die den Römern abgeneigten Gallier zu ihm übertraten; drittens, nachdem er unter vielen Schwierigkeiten und mit Verlust eines Auges und vieler

*) Von dem frühern Leben Hannibals und seinem Zuge nach Italien, handelt die siebzehnte Erzählung im vierten Bande der Moral. Bilderb.